

Statistische Berichte

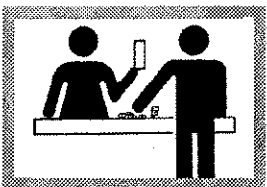
Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



J 1 1 – vj 4 / 00

Insolvenzen im Land Brandenburg

2000



Geld und Kredit

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Finanzen, Personal, Kommunalen Finanzausgleich

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>

E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im März 2001

Preis: 4,50 DM

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	5
Anzahl der Insolvenzverfahren stieg im Vergleich zum Vorjahr um 23 Prozent an	7
1 Entwicklung der Insolvenzen	9
2 Insolvenzverfahren von Unternehmen 4. Vierteljahr 2000 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	11
3 Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 2000 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößen- klassen, Rechtsformen und Alter	13
4 Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 2000 nach Verwaltungsregionen	14
5 Insolvenzverfahren von Unternehmen 4. Vierteljahr 2000 nach Verwaltungsregionen und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)	16
6 Insolvenzverfahren von Unternehmen 4. Vierteljahr 2000 nach Verwaltungsregionen und Rechtsformen	17
7 Insolvenzverfahren von Unternehmen 2000 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	18
8 Insolvenzverfahren 2000 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößen- klassen, Rechtsformen und Alter	20
9 Insolvenzverfahren 2000 nach Verwaltungsregionen	21
10 Insolvenzverfahren von Unternehmen 2000 nach Verwaltungsregionen und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)	23
11 Insolvenzverfahren von Unternehmen 2000 nach Verwaltungsregionen und Rechtsformen	24

Abkürzungen und Zeichenerklärungen (nach DIN 55 301)

u.ä.	und ähnliche
WZ	Klassifikation der Wirtschaftszweige
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Hinweis

Engerer Verflechtungsraum (eVr)

Raumkategorie im gemeinsamen Planungsraum Brandenburg-Berlin, die neben der Kernstadt Berlin das am stärksten mit der Metropole verflochtene angrenzende Umland (Brandenburger Teil des engeren Verflechtungsraumes) im Land Brandenburg umfasst.

Teile der an Berlin angrenzenden Brandenburger Landkreise sowie die kreisfreie Stadt Potsdam bilden den Brandenburger Teil des engeren Verflechtungsraumes. Dieser Teil ist Gegenstand der Auswertungen des LDS Brandenburg.

Der engere Verflechtungsraum umfasst zum Stand 31. Dezember 1999 Berlin und 15 Prozent der Fläche, 35 Prozent der Bevölkerung und 17 Prozent der Gemeinden des Landes Brandenburg.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Erläuterungen

Gegenstand der Statistik

Die Insolvenzstatistik gibt einen Überblick über eröffnete, mangels Masse abgelehnte und durch Annahme eines Schuldenbereinigungsplanes beendete Insolvenzverfahren. Dabei werden die Anzahl und die Höhe der angemeldeten Forderungen festgestellt. Die Meldung erfolgt durch die Amtsgerichte, in deren Zuständigkeitsbereich der Schuldner seinen Wohnsitz oder Sitz hat. Nur für die eröffneten Verfahren werden spätestens nach Ablauf des zweiten, dem Eröffnungsjahr folgenden Jahres finanzielle Ergebnisse gemeldet. Die Aufbereitung der Insolvenzstatistik erfolgt einheitlich auf Bundesebene in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Altersklassen und Rechtsformen der insolventen Unternehmen sowie Forderungsgrößeklassen. Die Insolvenzstatistik wird monatlich erstellt.

Rechtsgrundlagen

Mit der zum 1. Januar 1999 in Kraft getretenen neuen Insolvenzordnung (InsO) wurde die in den ostdeutschen Bundesländern bisher gültige Gesamtvollstreckungsordnung vom 06. Juni 1990 abgelöst und ein einheitliches Insolvenzrecht für die gesamte Bundesrepublik geschaffen. Die statistische Erfassung erfolgt auf der Grundlage des zweiten Gesetzes zur Änderung des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz vom 15. Dezember 1999.

Methodische Hinweise

Die wirtschaftliche Gliederung der Insolvenzverfahren erfolgt seit 1995 entsprechend der „Klassifikation der Wirtschaftszweige 1993“ (WZ93).

Die Verfahren, die vor dem 1. Januar 1999 beantragt worden sind, werden nach dem bisherigen Recht abgewickelt. So werden die Amtsgerichte in der Übergangsphase sowohl Verfahren auf der Basis der alten Gesamtvollstreckungsordnung als auch nach der neuen Insolvenzordnung melden.

Der Aufbau des statistischen Berichtes wurde gegenüber den Vorjahren geändert und den neuen Rechtsgrundlagen angepasst.

Definitionen

Ziel eines **Insolvenzverfahrens** ist es, die Gläubiger eines Schuldners gemeinschaftlich zu befriedigen, indem das Vermögen des Schuldners verwertet und der Erlös verteilt oder in einem Insolvenzplan eine abweichende Regelung insbesondere zum Erhalt des Unternehmens getroffen wird. Ein Insolvenzverfahren kann über das Vermögen jeder natürlichen und jeder juristischen Person sowie einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit oder über einen Nachlass, über das Gesamtgut einer fortgesetzten Gütergemeinschaft bzw. über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft, das von den Ehegatten gemeinschaftlich verwaltet wird, eröffnet werden. Das Insolvenzverfahren wird nur auf Antrag und bei Vorliegen eines Eröffnungsgrundes, wie Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung, beim zuständigen Amtsgericht eröffnet. Antragsberechtigt sind sowohl Gläubiger als auch Schuldner.

Als **Regelinsolvenzverfahren** gelten alle Insolvenzverfahren, die nicht Verbraucher- oder sonstige Kleinverfahren sind. Regelinsolvenzverfahren sind eher auf Unternehmensinsolvenzen zugeschnittene Verfahren. Mit Hilfe eines Insolvenzplanes können besondere Regelungen getroffen werden, die zur Insolvenzbewältigung sinnvoll erscheinen und die der bestmöglichen Befriedigung der Gläubiger gerecht werden. Auf der Grundlage dieses Verfahrens besteht für natürliche Personen, deren Insolvenz ihrem Zuschnitt und Umfang nach einer Unternehmensinsolvenz entspricht (z.B. persönlich haftende Gesellschafter eines großen Unternehmens), die Möglichkeit der Restschuldbefreiung.

Ist der Schuldner eine natürliche Person, die keine oder nur eine geringfügige selbstständige wirtschaftliche Tätigkeit ausübt, gelten die Vorschriften des **Verbraucherinsolvenzverfahrens**. Dieses verkürzte, vom Regelinsolvenzverfahren abweichende Verfahren bietet Verbrauchern und Kleingewerbetreibenden die Möglichkeit der gesetzlichen Restschuldbefreiung.

Restschuldbefreiung ist die Befreiung des Schuldners (natürliche Person) von den im Insolvenzverfahren nicht erfüllten Verbindlichkeiten gegenüber den Insolvenzgläubigern. Die Restschuldbefreiung setzt einen Antrag des Schuldners voraus. Sie wird dem redlichen Schuldner nach ordnungsgemäßem Verlauf einer siebenjährigen Wohlverhaltensphase gewährt. Auf Antrag eines Gläubigers kann diese versagt bzw. eine bereits erteilte widerrufen werden, wenn der Schuldner während der Laufzeit der Abtretungserklärung eine seiner Obliegenheiten verletzt. Der Gläubiger muss den Versagungs- bzw. Widerrufsgrund glaubhaft machen.

Zahlungsunfähigkeit liegt vor, wenn der Schuldner nicht mehr in der Lage ist, die fälligen Zahlungspflichten zu erfüllen. Zahlungsunfähigkeit ist in der Regel anzunehmen, wenn der Schuldner seine Zahlungen eingestellt hat.

Drohende Zahlungsunfähigkeit ist dann gegeben, wenn der Schuldner voraussichtlich nicht in der Lage sein wird, die bestehenden Zahlungspflichten im Zeitpunkt der Fälligkeit zu erfüllen. Einen Insolvenzantrag mit diesem Eröffnungsgrund kann nur der Schuldner selbst, nicht ein Gläubiger, stellen.

Eine **Überschuldung**, Eröffnungsgrund bei einer juristischen Person, tritt dann ein, wenn die Verbindlichkeiten des Schuldners durch sein Vermögen nicht mehr gedeckt sind.

Verfahren werden vom Gericht **mangels Masse abgelehnt**, wenn das Vermögen des Schuldners nicht die Kosten des Verfahrens deckt.

Ein **Schuldenbereinigungsplan** enthält Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung zu führen. Durch die Annahme eines bestätigten Schuldenbereinigungsplanes gelten die Anträge auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens und auf Erteilung von Restschuldbefreiung als zurückgenommen.

Anzahl der Insolvenzverfahren stieg im Vergleich zum Vorjahr um 23 Prozent an

Im Land Brandenburg wurden im Jahr 2000 insgesamt 1 869 Insolvenzverfahren beantragt. Das waren rund 23 Prozent oder 347 Fälle mehr als im Jahr 1999. Zur Eröffnung gelangten fast 37 Prozent aller beantragten Verfahren (1999: 31 Prozent). Mit Annahme eines Schuldenbereinigungsplanes endeten insgesamt acht Verfahren.

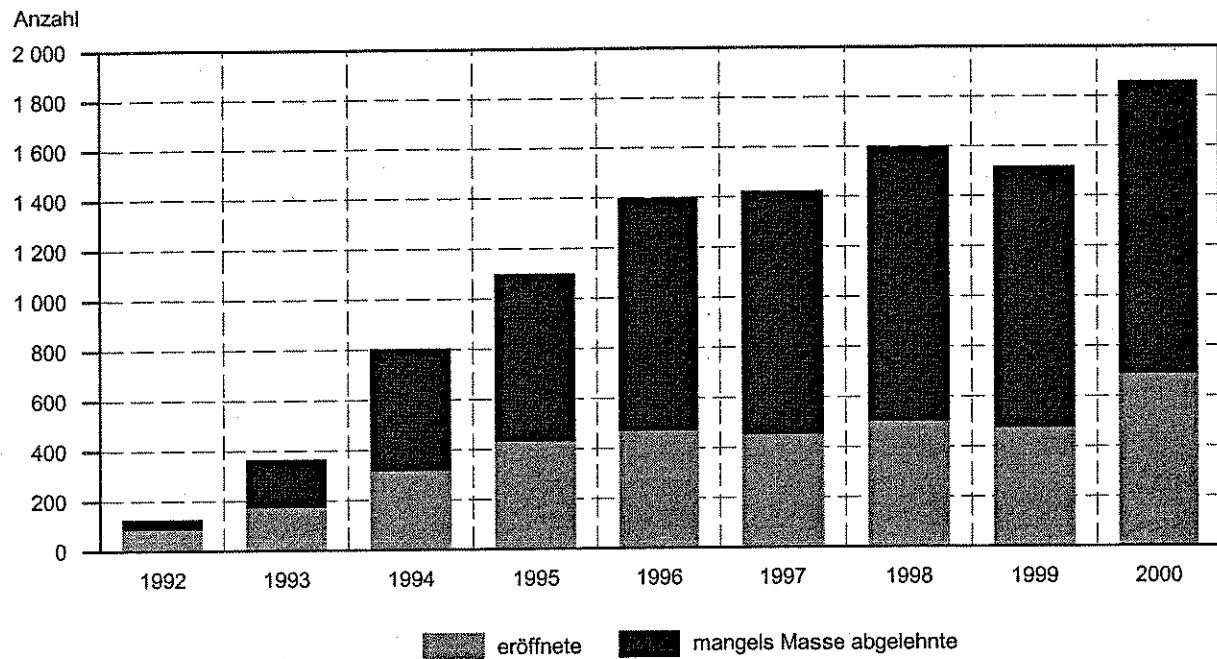
Der Anteil der Unternehmensinsolvenzen an den Insolvenzverfahren insgesamt ging von fast 87 Prozent auf 81 Prozent zurück. Dennoch wurden mit 1 511 insolventen Unternehmen (einschließlich Kleingewerbetreibende) im Jahr 2000 194 Fälle mehr als im Vorjahr registriert. Insgesamt 358 aller beantragten Verfahren richteten sich gegen übrige Schuldner (Gesellschafter, Verbraucher, Nachlässe). Davon wurden allein 292 als Verbraucherinsolvenzverfahren für private Personen registriert. In 40 Fällen waren natürliche Personen als Gesellschafter von der Insolvenz betroffen und 26mal handelte es sich um ein Nachlassinsolvenzverfahren. Die Gläubigerforderungen lagen mit rund 1,6 Milliarden DM nur gering unter dem Vorjahreswert, die Forderungen pro Insolvenzfall dagegen erreichten mit 0,8 Millionen DM den niedrigsten Stand seit 1991.

Die meisten Unternehmenszusammenbrüche kamen auch im Jahr 2000 aus dem Baugewerbe. Mit 607 insolventen Baubetrieben wurde ein neuer Höchstwert erreicht (1999: 532). Ebenfalls stark von der Insolvenz betroffen war der Wirtschaftsbereich Handel (einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern). Insgesamt 291 insolvente Unternehmen wurden in diesem Bereich gezählt (1999: 258). Aus dem Grundstücks- und Wohnungswesen kamen 167 (1999: 141) und aus dem Verarbeitenden Gewerbe 135 (1999: 131) insolvente Betriebe.

Rund 56 Prozent der Unternehmen (840) führten die Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (1999: 65 Prozent). Als Einzelunternehmen wurden 299 der insolventen Unternehmen geführt (1999: 327). Von Kleingewerbetreibenden wurden 246 Verfahren beantragt (1999: 34). Fast jedes vierte von der Insolvenz betroffene Unternehmen hatte acht Jahre oder länger existiert.

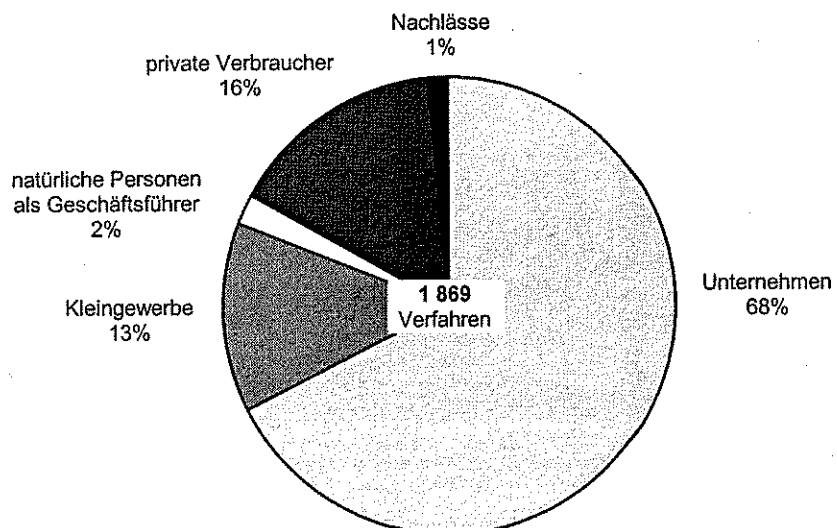
Für die Landkreise Potsdam-Mittelmark (160) und Märkisch-Oderland (124) wurden die meisten insolventen Unternehmen gemeldet. Mit 36 Unternehmenszusammenbrüchen wurde dagegen für den Landkreis Prignitz der niedrigste Wert verzeichnet. Im Vergleich der kreisfreien Städte lag Potsdam an erster Stelle. Für die Landeshauptstadt wurden 88 und damit acht insolvente Unternehmen mehr als im Vorjahr gezählt. In den kreisfreien Städten Brandenburg an der Havel (31) und Cottbus (48) ging die Anzahl der von der Insolvenz betroffenen Unternehmen gegenüber dem Vorjahr leicht zurück. In Frankfurt (Oder) betrug die Anzahl der Unternehmensinsolvenzen 38 (1999:21).

Insolvenzen 1992 bis 2000



LDS Brandenburg 57/2001

Zusammensetzung der Insolvenzen im Jahr 2000



LDS Brandenburg 58/2001

1 Entwicklung der Insolvenzen

Zeitraum	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
	Anzahl					%	1 000 DM

Insolvenzverfahren insgesamt

1992		86	42	x	128	62	+106,5	322 008
1993		174	192	x	366	128	+185,9	530 361
1994		315	491	x	806	366	+120,2	863 974
1995		429	672	x	1 101	806	+ 36,6	1 495 002
1996		468	931	x	1 399	1 101	+ 27,1	2 175 693
1997		452	973	x	1 425	1 399	+ 1,9	1 807 204
1998		501	1 097	x	1 598	1 425	+ 12,1	2 128 281
1999		473	1 048	1	1 522	1 598	- 4,8	1 592 704
2000		686	1 175	8	1 869	1 522	+ 22,8	1 570 436
1999	Dezember	51	88	1	140	115	+ 21,7	108 949
2000	Januar	38	87	-	125	143	- 12,6	183 050
	Februar	36	86	-	122	139	- 12,2	85 191
	März	66	138	-	204	111	+ 83,8	189 901
	April	51	118	-	169	124	+ 36,3	121 950
	Mai	58	121	3	182	106	+ 71,7	150 036
	Juni	47	81	2	130	120	+ 8,3	113 051
	Juli	45	109	1	155	106	+ 46,2	91 477
	August	75	70	-	145	133	+ 9,0	98 498
	September	73	98	1	172	182	- 5,5	182 358
	Oktober	56	96	-	152	92	+ 65,2	103 098
	November	51	63	-	114	126	- 9,5	83 677
	Dezember	90	108	1	199	140	+ 42,1	168 149

Insolvenzverfahren von Unternehmen (einschließlich Kleingewerbe)

1992		85	41	x	126	62	+103,2	321 994
1993		169	165	x	334	126	+165,1	521 329
1994		300	431	x	731	334	+118,9	821 323
1995		410	613	x	1 023	731	+ 39,9	1 464 095
1996		444	830	x	1 274	1 023	+ 24,5	2 117 971
1997		434	885	x	1 319	1 274	+ 3,5	1 766 908
1998		484	975	x	1 459	1 319	+ 10,6	2 053 905
1999		426	890	1	1 317	1 459	- 9,7	1 513 732
2000		501	1 010	-	1 511	1 317	+ 14,7	1 395 113
1999	Dezember	43	76	1	120	103	+ 16,5	98 377
2000	Januar	36	67	-	103	108	- 4,6	177 720
	Februar	33	75	-	108	115	- 6,1	82 569
	März	59	120	-	179	97	+ 84,5	173 873
	April	38	99	-	137	110	+ 24,5	114 364
	Mai	46	105	-	151	90	+ 67,8	135 059
	Juni	30	77	-	107	111	- 3,6	74 636
	Juli	29	98	-	127	97	+ 30,9	78 169
	August	41	63	-	104	123	- 15,4	85 248
	September	50	79	-	129	155	- 16,8	165 046
	Oktober	41	87	-	128	85	+ 50,6	95 955
	November	36	54	-	90	106	- 15,1	75 622
	Dezember	62	86	-	148	120	+ 23,3	136 852

Noch: 1 Entwicklung der Insolvenzen

Zeitraum	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
	Anzahl					%	1 000 DM

Insolvenzverfahren von übrigen Schuldern

1992		1	1	x	2	-	x	14
1993		5	27	x	32	2	x	9 032
1994		15	60	x	75	32	+134,4	42 651
1995		19	59	x	78	75	+ 4,0	30 907
1996		24	101	x	125	78	+ 60,3	57 722
1997		18	88	x	106	125	- 15,2	40 296
1998		17	122	x	139	106	+ 31,1	74 376
1999		47	158	-	205	139	+ 47,5	78 972
2000		185	165	8	358	205	+ 74,6	175 323
1999	Dezember	8	12	-	20	12	+ 66,7	10 572
2000	Januar	2	20	-	22	35	- 37,1	5 330
	Februar	3	11	-	14	24	- 41,7	2 622
	März	7	18	-	25	14	+ 78,6	16 028
	April	13	19	-	32	14	+128,6	7 586
	Mai	12	16	3	31	16	+ 93,8	14 977
	Juni	17	4	2	23	9	+155,6	38 415
	Juli	16	11	1	28	9	+211,1	13 308
	August	34	7	-	41	10	x	13 250
	September	23	19	1	43	27	+ 59,3	17 312
	Oktober	15	9	-	24	7	+242,9	7 143
	November	15	9	-	24	20	+ 20,0	8 055
	Dezember	28	22	1	51	20	+155,0	31 297

2 Insolvenzverfahren von Unternehmen *) 4. Vierteljahr 2000
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nr. der WZ93	Wirtschaftszweig	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	ins- gesamt	dagegen Vorjahr		
						ins- gesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
							Anzahl	
							1 000 DM	
A	Land- und Forstwirtschaft	3	7	-	10	10	-	4 073
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd	2	7	-	9	10	- 10,0	.
02	Forstwirtschaft	1	-	-	1	-	x	.
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	.
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	-	-	1	1	-	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	24	27	-	51	25	+104,0	91 991
15	Ernährungsgewerbe	5	-	-	5	3	+ 66,7	5 230
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	-	1	-	1	-	x	.
18	Bekleidungsgewerbe	-	1	-	1	-	x	.
19	Ledergewerbe	-	-	-	-	-	-	-
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3	3	-	6	4	+ 50,0	1 909
21	Papiergewerbe	-	1	-	1	-	x	.
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	-	-	-	-	-	-	-
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-
24	Chemische Industrie	2	1	-	3	2	+ 50,0	847
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1	1	-	2	-	x	.
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1	3	-	4	2	+100,0	16 834
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	2	1	-	3	1	+200,0	7 419
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	6	-	9	8	+ 12,5	22 929
29	Maschinenbau	2	3	-	5	3	+ 66,7	17 823
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	-	1	-	1	-	x	.
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	1	-	-	1	-	x	.
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	1	1	-	2	1	+100,0	.
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-
35	Sonstiger Fahrzeugbau	1	1	-	2	-	x	.
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	-	1	-	1	1	-	.
37	Recycling	2	2	-	4	-	x	4 975
E	Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	1	- 100,0	-
F	Baugewerbe	60	77	-	137	125	+ 9,6	116 944
45	Baugewerbe	60	77	-	137	125	+ 9,6	116 944
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	1	2	-	3	1	+200,0	531
45.2	Hoch- und Tiefbau	34	40	-	74	74	-	62 040
45.3	Bauinstallation	16	19	-	35	26	+ 34,6	34 940
45.4	Sonstiges Baugewerbe	9	16	-	25	22	+ 13,6	19 433
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	-	-	-	2	- 100,0	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	19	40	-	59	67	- 11,9	37 444
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	4	6	-	10	15	-	16 409

**Noch: 2 Insolvenzverfahren von Unternehmen *) 4. Vierteljahr 2000
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Nr. der WZ93	Wirtschaftszweig	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	ins- gesamt	dagegen Vorjahr		
						ins- gesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
							Anzahl	
1 000 DM								
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	5	22	-	27	31	- 12,9	12 981
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	10	12	-	22	21	+ 4,8	8 054
H	Gastgewerbe	3	16	-	19	17	+ 11,8	6 157
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6	12	-	18	14	+ 28,6	9 879
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	1	8	-	9	9	-	3 442
61	Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-
62	Luftfahrt	-	-	-	-	1	- 100,0	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	4	2	-	6	2	+200,0	6 120
64	Nachrichtenübermittlung	1	2	-	3	2	+ 50,0	317
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienst- leistungen überwiegend für Unternehmen	17	28	-	45	37	+ 21,6	28 402
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	14	-	18	17	+ 5,9	10 770
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	-	1	-	1	-	x	.
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	3	-	-	3	-	x	536
73	Forschung und Entwicklung	-	1	-	1	2	- 50,0	.
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	10	12	-	22	18	+ 22,2	16 011
M	Erziehung und Unterricht	-	1	-	1	1	-	.
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	-	2	-	2	1	+100,0	.
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und per- sönlichen Dienstleistungen	6	17	-	23	12	+ 91,7	12 668
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	-	-	-	-	2	- 100,0	-
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen	1	2	-	3	-	x	497
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	3	5	-	8	3	+166,7	3 667
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2	10	-	12	7	+ 71,4	8 504
A-O	Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) insgesamt	139	227	-	366	311	+ 17,7	308 429

*) einschließlich Kleingewerbe

3 Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 2000 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen und Alter

<u>Art des Verfahrens</u> <u>Forderungsgrößenklasse</u> <u>Rechtsform</u> Alter des Unternehmens	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen	
	eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt	dagegen Vorjahr			
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahm		
	Anzahl				%		1000 DM	

Insgesamt

Insgesamt	197	267	1	465	358	+ 29,9	354 924
------------------	------------	------------	----------	------------	------------	---------------	----------------

nach Art des Verfahrens

Eröffnetes Verfahren	197	x	x	197	119	+ 65,5	218 683
Mangels Masse abgelehnte Verfahren	x	267	x	267	238	+ 12,2	136 199
Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	x	x	1	1	1	-	42

nach Forderungsgrößenklassen

unter 10 000 DM	-	6	-	6	10	- 40,0	26
10 000 DM - 100 000 DM	21	76	1	98	76	+ 28,9	5 194
100 000 DM - 500 000 DM	75	121	-	196	149	+ 31,5	49 971
500 000 DM - 1 000 000 DM	43	35	-	78	49	+ 59,2	54 409
1 000 000 DM - 10 000 000 DM	55	27	-	82	71	+ 15,5	193 646
10 000 000 DM - 50 000 000 DM	3	2	-	5	3	+ 66,7	51 678
50 000 000 DM und mehr	-	-	-	-	-	-	-

Unternehmen (einschl. Kleingewerbe)

zusammen	139	227	-	366	311	+ 17,7	308 429
-----------------	------------	------------	----------	------------	------------	---------------	----------------

nach Rechtsformen

Kleingewerbe	4	58	-	62	12	x	19 179
Einzelunternehmen	24	16	x	40	83	- 51,8	33 120
Personengesellschaften	10	16	x	26	16	+ 62,5	26 783
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	96	129	x	225	194	+ 16,0	218 685
Aktiengesellschaften	3	-	x	3	1	+200,0	4 923
eingetragene Genossenschaften	1	2	x	3	1	+200,0	3 426
sonstige Rechtsformen	1	6	x	7	4	+ 75,0	2 313

nach Alter des Unternehmens ¹⁾

unter 8 Jahre alt	81	128	x	209	221	- 5,4	170 080
8 Jahre und älter	50	38	x	88	78	+ 12,8	112 960

Übrige Schuldner

zusammen	58	40	1	99	47	+110,6	46 495
-----------------	-----------	-----------	----------	-----------	-----------	---------------	---------------

Natürliche Person als Gesellschafter u.ä.	9	2	-	11	2	x	6 367
Verbraucher (ohne Kleingewerbetreibende)	49	35	1	85	36	+136,1	40 087
Nachlassinsolvenz	-	3	x	3	9	- 66,7	41

1) ohne Kleingewerbe, ohne Alter unbekannt

4 Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 2000 nach Verwaltungsregionen

Verwaltungsregion	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen 1 000 DM
	eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
						Anzahl	
Insolvenzverfahren insgesamt							
Kreisfreie Städte insgesamt	24	40	-	64	51	+ 25,5	44 938
Brandenburg an der Havel	6	6	-	12	14	- 14,3	9 041
Cottbus	5	9	-	14	13	+ 7,7	18 210
Frankfurt(Oder)	3	8	-	11	7	+ 57,1	2 081
Potsdam	10	17	-	27	17	+ 58,8	15 606
Landkreise insgesamt	173	227	1	401	307	+ 30,6	309 986
Barnim	13	25	-	38	35	+ 8,6	26 667
Dahme-Spreewald	14	21	-	35	26	+ 34,6	29 241
Elbe-Elster	10	9	-	19	12	+ 58,3	17 947
Havelland	13	20	-	33	18	+ 83,3	17 039
Märkisch-Oderland	20	28	-	48	33	+ 45,5	31 502
Oberhavel	12	15	-	27	28	- 3,6	21 415
Oberspreewald-Lausitz	5	9	-	14	13	+ 7,7	6 562
Oder-Spree	14	19	-	33	28	+ 17,9	25 191
Ostprignitz-Ruppin	14	6	1	21	9	+133,3	13 958
Potsdam-Mittelmark	17	33	-	50	27	+ 85,2	31 455
Prignitz	4	8	-	12	7	+ 71,4	12 233
Spree-Neiße	12	11	-	23	22	+ 4,5	20 612
Teltow-Fläming	12	15	-	27	34	- 20,6	22 100
Uckermark	13	8	-	21	15	+ 40,0	34 064
Land Brandenburg insgesamt	197	267	1	465	358	+ 29,9	354 924
darunter							
engerer Verflechtungsraum	77	129	-	206	162	+ 27,2	147 634
Planungsregion Havelland-Fläming ¹⁾	58	91	-	149	110	+ 35,5	95 241
Planungsregion Lausitz-Spreewald ²⁾	46	59	-	105	86	+ 22,1	92 572
Planungsregion Oderland-Spree ³⁾	37	55	-	92	68	+ 35,3	58 774
Planungsregion Prignitz-Oberhavel ⁴⁾	30	29	1	60	44	+ 36,4	47 606
Planungsregion Uckermark-Barnim ⁵⁾	26	33	-	59	50	+ 18,0	60 731

1) Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming

2) Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße

3) Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree

4) Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz

5) Landkreise Barnim und Uckermark

Noch: 4 Insolvenzverfahren 4. Vierteljahr 2000 nach Verwaltungsregionen

Verwaltungsregion	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
	Anzahl				%		1 000 DM

Insolvenzverfahren von Unternehmen (einschließlich Kleingewerbe)

Kreisfreie Städte insgesamt	14	34	-	48	45	+ 6,7	43 032
Brandenburg an der Havel	4	5	-	9	12	- 25,0	8 838
Cottbus	4	8	-	12	11	+ 9,1	17 975
Frankfurt(Oder)	-	7	-	7	7	-	1 579
Potsdam	6	14	-	20	15	+ 33,3	14 640
Landkreise insgesamt	125	193	-	318	266	+ 19,5	265 397
Barnim	10	19	-	29	29	-	23 310
Dahme-Spreewald	7	19	-	26	24	+ 8,3	22 635
Elbe-Elster	9	9	-	18	11	+ 63,6	17 639
Havelland	9	16	-	25	18	+ 38,9	14 390
Märkisch-Oderland	10	23	-	33	30	+ 10,0	26 617
Oberhavel	10	15	-	25	22	+ 13,6	20 548
Oberspreewald-Lausitz	5	8	-	13	10	+ 30,0	6 062
Oder-Spree	11	15	-	26	24	+ 8,3	23 415
Ostprignitz-Ruppin	9	6	-	15	6	+150,0	10 983
Potsdam-Mittelmark	13	27	-	40	23	+ 73,9	26 282
Prignitz	3	6	-	9	6	+ 50,0	10 604
Spree-Neiße	11	10	-	21	20	+ 5,0	19 969
Teltow-Fläming	10	13	-	23	32	- 28,1	12 228
Uckermark	8	7	-	15	11	+ 36,4	30 715
Land Brandenburg	139	227	-	366	311	+ 17,7	308 429
darunter							
engerer Verflechtungsraum	56	109	-	165	141	+ 17,0	127 384
Planungsregion Havelland-Fläming ¹⁾	42	75	-	117	100	+ 17,0	76 378
Planungsregion Lausitz-Spreewald ²⁾	36	54	-	90	76	+ 18,4	84 280
Planungsregion Oderland-Spree ³⁾	21	45	-	66	61	+ 8,2	51 611
Planungsregion Prignitz-Oberhavel ⁴⁾	22	27	-	49	34	+ 44,1	42 135
Planungsregion Uckermark-Barnim ⁵⁾	18	26	-	44	40	+ 10,0	54 025

- 1) Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming
2) Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße
3) Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree
4) Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz
5) Landkreise Barnim und Uckermark

5 Insolvenzverfahren von Unternehmen ⁷⁾ 4. Vierteljahr 2000 nach Verwaltungsregionen und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)

Verwaltungsregion	Insgesamt	darunter					
		Verarbeitendes Gewerbe (D)	Bau-gewerbe (F)	Handel ¹⁾ (G)	Gast-gewerbe (H)	Verkehr und Nachrichten-übermittlung (I)	Dienst-leistungen (K, M, N, O)
Kreisfreie Städte insgesamt	48	6	16	9	1	-	14
Brandenburg an der Havel	9	-	4	2	-	-	3
Cottbus	12	2	3	4	-	-	3
Frankfurt(Oder)	7	-	2	3	-	-	2
Potsdam	20	4	7	-	1	-	6
Landkreise insgesamt	318	45	121	50	18	18	57
Barnim	29	1	14	5	2	1	6
Dahme-Spreewald	26	3	8	9	2	1	3
Elbe-Elster	18	2	10	1	-	-	3
Havelland	25	7	6	3	4	2	2
Märkisch-Oderland	33	5	11	6	1	3	6
Oberhavel	25	1	10	5	3	1	5
Oberspreewald-Lausitz	13	1	6	2	2	-	2
Oder-Spree	26	6	9	4	1	2	4
Ostprignitz-Ruppin	15	3	6	2	-	1	3
Potsdam-Mittelmark	40	7	12	8	1	3	8
Prignitz	9	1	5	-	-	-	2
Spree-Neiße	21	1	11	2	-	2	4
Teltow-Fläming	23	3	7	1	1	2	7
Uckermark	15	4	6	2	1	-	2
Land Brandenburg	366	51	137	59	19	18	71
davon							
Planungsregion Havelland-Fläming ²⁾	117	21	36	14	7	7	26
Planungsregion Lausitz-Spreewald ³⁾	90	9	38	18	4	3	15
Planungsregion Oderland-Spree ⁴⁾	66	11	22	13	2	5	12
Planungsregion Prignitz-Oberhavel ⁵⁾	49	5	21	7	3	2	10
Planungsregion Uckermark-Barnim ⁶⁾	44	5	20	7	3	1	8

*) einschließlich Kleingewerbe

1) Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

2) Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming

3) Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße

4) Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree

5) Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz

6) Landkreise Barnim und Uckermark

6 Insolvenzverfahren von Unternehmen ⁷ 4. Vierteljahr 2000 nach Verwaltungsregionen und Rechtsformen

Verwaltungsregion	Insgesamt	darunter			
		Klein-gewerbe	Personen-gesellschaften	GmbH	Einzel-unternehmen
Kreisfreie Städte insgesamt	48	9	1	30	6
Brandenburg an der Havel	9	-	1	5	3
Cottbus	12	2	-	10	-
Frankfurt(Oder)	7	2	-	4	1
Potsdam	20	5	-	11	2
Landkreise insgesamt	318	53	25	195	34
Barnim	29	2	5	17	3
Dahme-Spreewald	26	6	3	14	3
Elbe-Elster	18	3	2	11	2
Havelland	25	7	-	15	3
Märkisch-Oderland	33	5	4	19	4
Oberhavel	25	5	1	15	3
Oberspreewald-Lausitz	13	4	1	8	-
Oder-Spree	26	1	1	19	2
Ostprignitz-Ruppin	15	2	1	8	3
Potsdam-Mittelmark	40	8	3	22	6
Prignitz	9	2	-	6	-
Spree-Neiße	21	4	2	13	2
Teltow-Fläming	23	3	1	16	3
Uckermark	15	1	1	12	-
Land Brandenburg	366	62	26	225	40
davon					
Planungsregion Havelland-Fläming ¹⁾	117	23	5	69	17
Planungsregion Lausitz-Spreewald ²⁾	90	19	8	56	7
Planungsregion Oderland-Spree ³⁾	66	8	5	42	7
Planungsregion Prignitz-Oberhavel ⁴⁾	49	9	2	29	6
Planungsregion Uckermark-Barnim ⁵⁾	44	3	6	29	3

*) einschließlich Kleingewerbe

1) Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming

2) Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße

3) Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree

4) Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz

5) Landkreise Barnim und Uckermark

**7 Insolvenzverfahren von Unternehmen *) 2000
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Nr. der WZ93	Wirtschaftszweig	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	ins- gesamt	dagegen Vorjahr		
						ins- gesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
							Anzahl	
							1 000 DM	
A	Land- und Forstwirtschaft	15	24	-	39	52	- 25,0	37 732
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd	12	18	-	30	49	- 38,8	35 184
02	Forstwirtschaft	3	6	-	9	3	+200,0	2 548
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	-	-	1	3	- 66,7	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	66	69	-	135	131	+ 3,1	201 232
15	Ernährungsgewerbe	11	6	-	17	9	+ 88,9	13 047
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	-	2	-	2	1	+100,0	-
18	Bekleidungsgewerbe	1	1	-	2	5	- 60,0	-
19	Ledergewerbe	-	-	-	-	-	-	-
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	9	6	-	15	15	-	31 976
21	Papiergewerbe	-	2	-	2	2	-	-
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	1	4	-	5	4	+ 25,0	2 347
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-
24	Chemische Industrie	3	2	-	5	3	+ 66,7	2 007
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2	2	-	4	2	+100,0	12 472
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	4	-	6	11	- 45,5	18 881
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	3	2	-	5	2	+150,0	18 629
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	10	18	-	28	25	+ 12,0	42 296
29	Maschinenbau	5	4	-	9	17	- 47,1	24 864
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	2	1	-	3	3	-	3 625
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	4	-	-	4	1	x	10 481
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	2	3	-	5	2	+150,0	3 242
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagen-teilen	-	-	-	-	1	- 100,0	-
35	Sonstiger Fahrzeugbau	2	2	-	4	6	- 33,3	1 037
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	2	4	-	6	6	-	3 747
37	Recycling	7	6	-	13	16	- 18,8	9 433
E	Energie- und Wasserversorgung	-	2	-	2	3	- 33,3	-
F	Baugewerbe	213	394	-	607	532	+ 14,1	461 098
45	Baugewerbe	213	394	-	607	532	+ 14,1	461 098
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	5	17	-	22	9	+144,4	-
45.2	Hoch- und Tiefbau	125	204	-	329	319	+ 3,1	282 188
45.3	Bauinstallation	50	87	-	137	117	+ 17,1	78 848
45.4	Sonstiges Baugewerbe	32	85	-	117	84	+ 39,3	71 525
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	1	1	-	2	3	- 33,3	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	92	199	-	291	258	+ 12,8	263 150
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	20	34	-	54	51	+ 5,9	77 276

**Noch: 7 Insolvenzverfahren von Unternehmen *) 2000
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Nr. der WZ93	Wirtschaftszweig	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen 1 000 DM
		eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	ins- gesamt	dagegen Vorjahr		
						ins- gesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
							Anzahl	
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	32	79	-	111	114	- 2,6	136 879
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	40	86	-	126	93	+ 35,5	48 995
H	Gastgewerbe	17	72	-	89	72	+ 23,6	62 896
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	23	56	-	79	53	+ 49,1	48 179
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	8	33	-	41	29	+ 41,4	20 643
61	Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-
62	Luftfahrt	-	-	-	-	1	- 100,0	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	11	11	-	22	17	+ 29,4	22 818
64	Nachrichtenübermittlung	4	12	-	16	6	+166,7	4 718
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	-	2	-	2	1	+100,0	.
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienst- leistungen überwiegend für Unternehmen	52	115	-	167	141	+ 18,4	281 223
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	18	55	-	73	53	+ 37,7	214 708
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	1	5	-	6	7	- 14,3	.
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	4	4	-	8	2	x	1 785
73	Forschung und Entwicklung	-	2	-	2	10	- 80,0	.
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	29	49	-	78	69	+ 13,0	61 129
M	Erziehung und Unterricht	3	3	-	6	6	-	2 883
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	4	11	-	15	10	+ 50,0	4 789
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und per- sönlichen Dienstleistungen	15	63	-	78	55	+ 41,8	30 455
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	1	8	-	9	5	+ 80,0	2 921
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen	1	6	-	7	5	+ 40,0	1 128
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	9	16	-	25	15	+ 66,7	9 290
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	4	33	-	37	30	+ 23,3	17 116
A-O	Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) insgesamt	501	1 010	-	1 511	1 317	+ 14,7	1 395 113

*) einschließlich Kleingewerbe

8 Insolvenzverfahren 2000 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen und Alter

Art des Verfahrens Forderungsgrößenklasse Rechtsform Alter des Unternehmens	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
						Anzahl	
	1000 DM						
Insgesamt							
Insgesamt	686	1 175	8	1 869	1 522	+ 22,8	1 570 436
nach Art des Verfahrens							
Eröffnetes Verfahren	686	x	x	686	473	+ 45,0	988 935
Mangels Masse abgelehnte Verfahren	x	1 175	x	1175	1048	+ 12,1	579 645
Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	x	x	8	8	1	x	1 856
nach Forderungsgrößenklassen							
unter 10 000 DM	1	49	-	50	69	- 27,5	253
10 000 DM - 100 000 DM	91	300	3	394	321	+ 22,7	21 544
100 000 DM - 500 000 DM	257	547	3	807	584	+ 38,2	203 102
500 000 DM - 1 000 000 DM	150	138	2	290	218	+ 33,0	202 242
1 000 000 DM - 10 000 000 DM	171	137	-	308	306	+ 0,7	775 331
10 000 000 DM - 50 000 000 DM	15	4	-	19	23	- 17,4	262 996
50 000 000 DM und mehr	1	-	-	1	1	-	104 968
Unternehmen (einschl. Kleingewerbe)							
zusammen	501	1 010	-	1 511	1 317	+ 14,7	1 395 113
nach Rechtsformen							
Kleingewerbe	20	226	-	246	34	x	72 928
Einzelunternehmen	116	183	x	299	327	- 8,6	191 983
Personengesellschaften	36	58	x	94	65	+ 44,6	134 970
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	319	521	x	840	857	- 2,0	980 328
Aktiengesellschaften	3	1	x	4	2	+100,0	5 097
eingetragene Genossenschaften	3	4	x	7	16	- 56,3	5 557
sonstige Rechtsformen	4	17	x	21	16	+ 31,3	4 250
nach Alter des Unternehmens ¹⁾							
unter 8 Jahre alt	281	592	x	873	1 024	- 14,7	745 406
8 Jahre und älter	190	180	x	370	248	+ 49,2	564 184
Übrige Schuldner							
zusammen	185	165	8	358	205	+ 74,6	175 323
Natürliche Person als Gesellschafter u.ä.	18	22	-	40	103	- 61,2	48 973
Verbraucher (ohne Kleingewerbetreibende)	160	124	8	292	71	x	119 194
Nachlassinsolvenz	7	19	x	26	31	- 16,1	7 156

1) ohne Kleingewerbe, ohne Alter unbekannt

9 Insolvenzverfahren 2000 nach Verwaltungsregionen

Verwaltungsregion	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
						Anzahl	
							1 000 DM
Insolvenzverfahren insgesamt							
Kreisfreie Städte insgesamt	99	173	-	272	209	+ 30,1	177 347
Brandenburg an der Havel	13	27	-	40	37	+ 8,1	48 049
Cottbus	14	39	-	53	56	- 5,4	50 927
Frankfurt(Oder)	36	35	-	71	25	+184,0	30 551
Potsdam	36	72	-	108	91	+ 18,7	47 820
Landkreise insgesamt	587	1 002	8	1 597	1 313	+ 21,6	1 393 089
Barnim	41	96	-	137	106	+ 29,2	136 132
Dahme-Spreewald	41	80	2	123	115	+ 7,0	91 456
Elbe-Elster	27	39	-	66	51	+ 29,4	77 168
Havelland	49	88	1	138	86	+ 60,5	73 357
Märkisch-Oderland	69	92	2	163	115	+ 41,7	115 724
Oberhavel	50	95	-	145	137	+ 5,8	113 512
Oberspreewald-Lausitz	21	44	1	66	66	-	144 730
Oder-Spree	54	62	-	116	104	+ 11,5	75 720
Ostprignitz-Ruppin	33	50	1	84	67	+ 25,4	37 467
Potsdam-Mittelmark	64	120	-	184	138	+ 33,3	204 920
Prignitz	21	28	-	49	40	+ 22,5	38 896
Spree-Neiße	33	74	1	108	79	+ 36,7	84 023
Teltow-Fläming	50	86	-	136	133	+ 2,3	135 736
Uckermark	34	48	-	82	76	+ 7,9	64 248
Land Brandenburg insgesamt	686	1 175	8	1 869	1 522	+ 22,8	1 570 436
darunter							
engerer Verflechtungsraum	267	543	4	814	677	+ 20,2	631 616
Planungsregion Havelland-Fläming ¹⁾	212	393	1	606	485	+ 24,9	509 882
Planungsregion Lausitz-Spreewald ²⁾	136	276	4	416	367	+ 13,4	448 304
Planungsregion Oderland-Spree ³⁾	159	189	2	350	244	+ 43,4	221 995
Planungsregion Prignitz-Oberhavel ⁴⁾	104	173	1	278	244	+ 13,9	189 875
Planungsregion Uckermark-Barnim ⁵⁾	75	144	-	219	182	+ 20,3	200 380

1) Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming

2) Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße

3) Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree

4) Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz

5) Landkreise Barnim und Uckermark

Noch: 9 Insolvenzverfahren 2000 nach Verwaltungsregionen

Verwaltungsregion	Beantragte Verfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse ab- gelehnt	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt	dagegen Vorjahr		
					insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
						Anzahl	
						1 000 DM	

Insolvenzverfahren von Unternehmen (einschließlich Kleingewerbe)

Kreisfreie Städte insgesamt	58	147	-	205	185	+ 10,8	160 830
Brandenburg an der Havel	9	22	-	31	32	- 3,1	46 532
Cottbus	13	35	-	48	52	- 7,7	49 087
Frankfurt(Oder)	14	24	-	38	21	+ 81,0	25 818
Potsdam	22	66	-	88	80	+ 10,0	39 393
Landkreise insgesamt	443	863	-	1 306	1 132	+ 15,4	1 234 283
Barnim	31	81	-	112	87	+ 28,7	122 582
Dahme-Spreewald	28	69	-	97	104	- 6,7	79 732
Elbe-Elster	24	37	-	61	49	+ 24,5	73 285
Havelland	30	79	-	109	73	+ 49,3	65 949
Märkisch-Oderland	46	78	-	124	99	+ 25,3	101 930
Oberhavel	39	75	-	114	116	- 1,7	98 992
Oberspreewald-Lausitz	19	40	-	59	59	-	141 751
Oder-Spree	35	52	-	87	84	+ 3,6	63 539
Ostprignitz-Ruppin	25	44	-	69	55	+ 25,5	32 146
Potsdam-Mittelmark	56	104	-	160	116	+ 37,9	193 280
Prignitz	17	19	-	36	31	+ 16,1	34 836
Spree-Neiße	31	70	-	101	75	+ 34,7	79 307
Teltow-Fläming	40	76	-	116	122	- 4,9	93 048
Uckermark	22	39	-	61	62	- 1,6	53 906
Land Brandenburg	501	1 010	-	1 511	1 317	+ 14,7	1 395 113
darunter							
engerer Verflechtungsraum	192	468	-	660	586	+ 12,6	536 884
Planungsregion Havelland-Fläming ¹⁾	157	347	-	504	423	+ 19,1	438 202
Planungsregion Lausitz-Spreewald ²⁾	115	251	-	366	339	+ 8,0	423 162
Planungsregion Oderland-Spree ³⁾	95	154	-	249	204	+ 22,1	191 287
Planungsregion Prignitz-Oberhavel ⁴⁾	81	138	-	219	202	+ 8,4	165 974
Planungsregion Uckermark-Barnim ⁵⁾	53	120	-	173	149	+ 16,1	176 488

1) Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming

2) Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße

3) Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree

4) Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz

5) Landkreise Barnim und Uckermark

10 Insolvenzverfahren von Unternehmen ^{*)} 2000 nach Verwaltungsregionen und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ93)

Verwaltungsregion	Insgesamt	darunter					
		Verarbeitendes Gewerbe (D)	Bau-gewerbe (F)	Handel ¹⁾ (G)	Gast-gewerbe (H)	Verkehr und Nachrichten-übermittlung (I)	Dienst-leistungen (K, M, N, O)
Kreisfreie Städte insgesamt	205	22	66	39	7	8	58
Brandenburg an der Havel	31	6	10	4	1	1	9
Cottbus	48	3	18	12	-	1	13
Frankfurt(Oder)	38	3	9	11	1	1	13
Potsdam	88	10	29	12	5	5	23
Landkreise insgesamt	1 306	113	541	252	82	71	208
Barnim	112	4	40	25	8	8	25
Dahme-Spreewald	97	9	37	23	4	6	17
Elbe-Elster	61	6	30	13	1	2	6
Havelland	109	12	44	20	7	7	14
Märkisch-Oderland	124	11	52	33	6	5	16
Oberhavel	114	5	50	20	11	4	20
Oberspreewald-Lausitz	59	7	24	12	8	1	7
Oder-Spree	87	9	41	13	3	5	14
Ostprignitz-Ruppin	69	5	29	12	3	3	14
Potsdam-Mittelmark	160	17	62	25	11	11	30
Prignitz	36	4	15	4	3	3	6
Spree-Neiße	101	11	41	21	6	6	12
Teltow-Fläming	116	7	54	17	8	6	17
Uckermark	61	6	22	14	3	4	10
Land Brandenburg	1 511	135	607	291	89	79	266
davon							
Planungsregion Havelland-Fläming ²⁾	504	52	199	78	32	30	93
Planungsregion Lausitz-Spreewald ³⁾	366	36	150	81	19	16	55
Planungsregion Oderland-Spree ⁴⁾	249	23	102	57	10	11	43
Planungsregion Prignitz-Oberhavel ⁵⁾	219	14	94	36	17	10	40
Planungsregion Uckermark-Barnim ⁶⁾	173	10	62	39	11	12	35

^{*)} einschließlich Kleingewerbe

1) Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

2) Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming

3) Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße

4) Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree

5) Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz

6) Landkreise Barnim und Uckermark

11 Insolvenzverfahren von Unternehmen *) 2000 nach Verwaltungsregionen und Rechtsformen

Verwaltungsregion	Insgesamt	darunter			
		Klein-gewerbe	Personen-gesellschaften	GmbH	Einzel-unternehmen
Kreisfreie Städte insgesamt	205	23	14	114	47
Brandenburg an der Havel	31	3	6	16	6
Cottbus	48	4	5	32	6
Frankfurt(Oder)	38	4	-	17	13
Potsdam	88	12	3	49	22
Landkreise insgesamt	1 306	223	80	726	252
Barnim	112	5	11	62	29
Dahme-Spreewald	97	26	7	48	15
Elbe-Elster	61	9	4	36	12
Havelland	109	33	2	61	13
Märkisch-Oderland	124	12	9	64	38
Oberhavel	114	24	11	65	12
Oberspreewald-Lausitz	59	18	1	26	14
Oder-Spree	87	5	5	47	26
Ostprignitz-Ruppin	69	10	5	42	8
Potsdam-Mittelmark	160	30	6	93	28
Prignitz	36	2	4	23	6
Spree-Neiße	101	17	4	54	25
Teltow-Fläming	116	24	5	72	15
Uckermark	61	8	6	33	11
Land Brandenburg	1 511	246	94	840	299
davon					
Planungsregion Havelland-Fläming ¹⁾	504	102	22	291	84
Planungsregion Lausitz-Spreewald ²⁾	366	74	21	196	72
Planungsregion Oderland-Spree ³⁾	249	21	14	128	77
Planungsregion Prignitz-Oberhavel ⁴⁾	219	36	20	130	26
Planungsregion Uckermark-Barnim ⁵⁾	173	13	17	95	40

*) einschließlich Kleingewerbe

- 1) Kreisfreie Städte Brandenburg und Potsdam, Landkreise Havelland, Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming
- 2) Kreisfreie Stadt Cottbus, Landkreise Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz und Spree-Neiße
- 3) Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder), Landkreise Märkisch-Oderland und Oder-Spree
- 4) Landkreise Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz
- 5) Landkreise Barnim und Uckermark

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Februar 2001

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik - Dezernat Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: (0331) 39 418 bezogen werden.
Veröffentlichungen mit dem ☐-Symbol rechts neben dem Verkaufspreis sind auch auf Disketten erhältlich.

Kennziffer	Titel	Preis in DM
A VI 7 - m 12/00	Arbeitsmarkt Dezember 2000	5,00
B I 5 - j/00	Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen 2000	7,50
C I 6 - 4/00	Anbau von Blumen und Zierpflanzen zum Verkauf 2000	4,50
C II 1 - j/00	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland 2000, Endgültiges Ergebnis	5,50
C II 2 - j/00	Ernteberichterstattung über Gemüse im Freiland und unter Glas oder Kunststoff 2000, Endgültiges Ergebnis	4,50
C III 1/3 - j/00	Viehzählung 03. November 2000 Repräsentative Erhebung Rinder und Schweine	3,50
C III 3 - m 11/00	Milcherzeugung und Milchverwendung November 2000	3,00
D I 2 - vj 4/00	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten 01.10. - 31.12.2000	6,50
E I 1; 3 - m 12/00	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex Dezember 2000	7,50
E I 2 - m 12/00	- Produktionsindex Dezember 2000	4,00
E I 6 - j/99	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 1999 Investitionen	6,00
E II 1 - m 12/00	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) - Dezember und Jahr 2000	5,50
G III 1; 3 - m 10/00	Aus- und Einfuhr - Oktober 2000 Vorläufige Ergebnisse	5,50
G III 1; 3 - m 11/00	- November 2000 Vorläufige Ergebnisse	5,50
G III 1;3 - j/99	Aus- und Einfuhr 1999 - Endgültige Ergebnisse	5,50
G IV 1 - m 12/00	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr Dezember 2000	6,00
H I 1 - m 11/00	Straßenverkehrsunfälle - November 2000 - Endgültiges Ergebnis	5,50
H I 1 - m 12/00	- Dezember 2000 - Vorläufige Ergebnisse	2,50
H II 1 - m 11/00	Binnenschifffahrt November 2000	5,50
K I 6 - j/99	Die Jugendhilfe - Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses 1999 Institutionelle Beratung, Betreuung einzelner junger Menschen, sozialpädagogische Familienhilfe	10,50
K I 7 - j/99	Die Jugendhilfe - Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses 1999 - Teil 1: Adoptionen und Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen sowie Sorgerechtsmaßnahmen	5,50
M I 2 - m 02/01	Preisindex für die Lebenshaltung Februar 2001	6,00
N I 1 - vj 4/00	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe - Oktober 2000	5,50
ZSP	Zahlenspiegel Januar 2001	-
daten&fakten Heft 1/2001	Magazin des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg	5,00
Beiträge zur Statistik	Historisches Gemeindeverzeichnis des Landes Brandenburg 1875 bis 1999	
Heft 13.1	- Kreisfreie Städte	5,00 ☐
Heft 13.2	- Landkreis Barnim	7,50 ☐
Heft 13.3	- Landkreis Dahme-Spreewald	7,50 ☐
Heft 13.4	- Landkreis Elbe-Elster	7,50 ☐
Heft 13.5	- Landkreis Havelland	7,50 ☐
Heft 13.6	- Landkreis Märkisch-Oderland	7,50 ☐
Heft 13.7	- Landkreis Oberhavel	7,50 ☐
Heft 13.8	- Landkreis Oberspreewald-Lausitz	7,50 ☐
Heft 13.9	- Landkreis Oder-Spree	7,50 ☐
Heft 13.10	- Landkreis Ostprignitz-Ruppin	7,50 ☐
Heft 13.11	- Landkreis Potsdam-Mittelmark	7,50 ☐
Heft 13.12	- Landkreis Prignitz	7,50 ☐
Heft 13.13	- Landkreis Spree-Neiße	7,50 ☐
Heft 13.14	- Landkreis Teltow-Fläming	7,50 ☐
Heft 13.15	- Landkreis Uckermark	7,50 ☐
Gesamtausgabe	- 15 Hefte (13.1 bis 13.15)	90,00 ☐